

Bangen um ihren Jüngsten: Violeta und Aleksandar



Die Sauerstoff-Flasche hat Gabrijel immer dabei



Tier-Trainer Friedrich bringt Taps und Gabrijel zusammen



Kinderzimmer mit Medizin-Technik: Ohne Beatmungsgerät wäre Gabrijel schon tot



„Mein süßer Taps ist für mich der wichtigste Arzt“

Der Golden-Retriever-Mischling erkennt sofort, wenn dem schwer kranken Gabrijel ein Herzstillstand droht

Lachend krault der kleine Gabrijel (7) einen hellbraunen Welpen. Taps, der Mischlingshund, leckt ihm übers Gesicht. „Vorsicht!“, ruft der Junge. Denn ein Schlauch ist in seiner Nase befestigt, der zu einer Sauerstoff-Flasche führt. Gabrijel weiß: Sein Überleben hängt davon ab.

Todesgefahr. Denn der Junge aus Rottweil (Baden-Württemberg) kam schwerstbehindert zur Welt – ein Schock für seine Eltern! „Ihrem Baby fehlt die Aorta zwischen Herz und Lunge. Es wird höchstens drei Jahre alt“, sagten die Ärzte damals zu seiner Mutter, Violeta Talevic (36).

Kein Schritt ohne Beatmungs-Gerät

Die gelernte Krankenschwester gab ihren Sohn nie auf. „In zwei Operationen wurden ihm 13 Stents eingesetzt. Das sind feine, gitterförmige Stützen für die Herzgefäße“, erklärt sie. „Dass ich meinen Jüngsten in die Arme schließen kann, ist ein Wunder!“

Gratwanderung. Dennoch pumpt sein Herz nicht genug sauerstoffreiches Blut durch seinen Körper. Gabrijels Eltern haben stets sein Beatmungs-Gerät in Reichweite. Doch das Kind soll sich frei bewegen und auch mal ohne

die Schläuche spielen können. Aber den Moment, wann Gabrijel wieder lebensrettenden Sauerstoff benötigt, kann er selbst nicht erkennen.

Rettungsanker. Nun lernt Taps im Hundezentrum „TEAMCANIN“ in Löffingen, sein junges Herrchen vor dieser Gefahr zu warnen.

Nie zuvor wurde ein Cardio-Hund trainiert

Tier-Trainer Uwe Friedrich (45) bildet Taps mit seinem Assistenten, Matthias Mück (32), neun Monate lang aus. Sie bringen ihm bei, den Jungen bei drohendem Herzversagen anzustupsen.

Medizinische Tests. Dazu arbeiten sie mit der Uni-Klinik Freiburg zusammen. „Ärzte ermitteln bei Belastungs-Tests Gabrijels Laktat-Wert. Der ist in der Atemluft feststellbar. Taps riecht die, gibt bei zu hoher Konzentration Alarm. Unser kleiner Patient streift sich dann seine Atem-Maske über“, so Friedrich. Stolz sagt er: „Taps ist damit der erste Cardio-Hund der Welt!“

Spenden. Ein Rettungshund kostet 40 000 Euro. Daher gründete Gabrijels Vater, Aleksandar (41), für herzkranken Kinder den Verein www.kaempferherzen.de (Kt.-Nr. 78 69 15, Kreissparkasse Rottweil, BLZ 642 500 40).

Taps und Gabrijel sind jetzt schon unzertrennlich. Der Hund schlägt an, sobald der Junge Atemnot bekommt



Danijel (9), Gabrijel, Violeta und Aleksandar Talevic (v.l.n.r.) mit ihrem neuen Familienmitglied



Hunde-Trainer Matthias Mück erzieht Taps